

Wie jedes Jahr, wollen wir zum Beginn unseres Jahresrückblickes unserer verstorbenen Kameraden gedenken. Besonders an jene Kameraden die uns im Jahre 2009 in die Ewigkeit vorausgegangen sind.



Am **10. März 2009** verstarb unser unterstützendes Mitglied Herr **Rudolf Stranzinger**, Altbürgermeister und Ehrenbürger der Gemeinde Polling i.L., Altbauer vom Maiergut in Imolkam, versehen mit den heiligen Sakramente im 90. Lebensjahr. Wir begleiteten ihn auf dem Weg zu seiner letzten Ruhestätte.

Am **11. September 2009** verstarb unser unterstützendes Mitglied Herr **Josef Simböck** wohnhaft in Imolkam 4, nach längerem mit viel Geduld ertragenem Leiden versehen mit den heiligen Sakramenten im 62. Lebensjahr. Wir begleiteten ihn auf dem Weg zu seiner letzten Ruhestätte.



BERICHT DES SCHRIFTFÜHRERS AW ALOIS DANECKER

Tätigkeitsbericht 2009:

Vorgetragen bei der 123. Vollversammlung der FF Polling am Sonntag, den 28. Februar 2010 um 10.⁰⁰ Uhr im Vereinsgasthaus Stranzinger.

Die letzte Vollversammlung fand am Sonntag, den 08. März 2009 im Gasthaus Stranzinger in Polling statt.

Kommandant Alexander Frauscher konnte eine große Anzahl von Aktiven, Jungfeuerwehrmitgliedern, sowie unterstützenden Mitgliedern und zahlreichen Ehrengäste begrüßen.

Eine besondere Freude ist es immer wieder, dass auch eine Abordnung der FF Windpassing-Haag bei unserer Vollversammlung begrüßt werden konnte.



Als Ehrengäste waren anwesend:

BGM Karl Reiter-Stranzinger, VizeBgm. Thomas Mühlbacher, Gemeindevorstandsmitglied Alfred Lindlbauer, die anwesenden Gemeinderäte, den neuen Abschnittskommandanten BR Karl Ertl, unsere Fahnenmutter Fr. Maria Bast, den Obmann des Musikvereines Johannes Schachinger mit Kapellmeister Johann Gaisbauer, den Obmann der Sportunion und des Kameradschaftsbundes Kons. Klaus Brückl, den Kommandanten der FF Ornading HBI Otto Baier, Amtsleiter Alois Danecker und die Abordnung der FF Windpassing-Haag mit ihrem 2. Vorsitzenden Georg Hellauer und 2. Kommandanten Günter Roll, ihrem E-Vorsitzenden Hans Michl und Stadtrad Johann Waldbauer der Stadt Hauzenberg.



Nach dem Tätigkeitsbericht folgte der Kassenbericht von Kassier AW Peter Hargaßner.

Die Kassenprüfung wurde von den Kassenprüfern Johann Mair und Alois Auer schon vorher vorgenommen und für richtig befunden, somit konnte dem Kassier die Entlastung erteilt werden.

Im Anschluss erfolgte die Wahl der neuen Kassenprüfer, wobei die zwei Amtierenden wieder gewählt wurden und diese die Wahl annahmen.

Im Anschluss folgten die Berichte der jeweiligen Funktionsträger und der Bericht unseres Kommandanten.

Darauf folgend wurden die Beförderungen und Ehrungen vom Kommandanten, unserem BGM Reiter-Stranzinger Karl und Abschnittskommandanten BR Karl Ertl vorgenommen.

Ein- und Übertritte 2009:

2009 ist Oskar Hangler der Jugendgruppe beigetreten.

In den Aktivstand ist Nicol Schwarzenberger übergetreten.

Von der FF Weng i.L. in die FF Polling ist Andreas Manhartseder übergetreten.

Ehrungen:

Das Feuerwehrjugendleistungsabzeichen in Bronze erhielten Markus Hintermaier, Petra Zollner, Tanja Schachinger und Joachim Frauscher.



Das Feuerwehrjugendleistungsabzeichen in Silber erhielten Katharina Schmidt und Manuel Hargaßner.



Für 40 Jahre im Feuerwehrdienst wurde **Rudolf Erlinger, Georg Mayerböck, Franz Klingesberger, Josef Wieser** und **BGM Karl Reiter-Stranzinger** die Feuerwehr-Dienstmedaille mit Urkunde überreicht.



Für 50 Jahre im Feuerwehrdienst wurde **Karl Zollner, Anton Gerner, Josef Bast** und **E-AW Johann Mair** die Feuerwehr-Dienstmedaille mit Urkunde überreicht.



Die Ehren-Urkunde für **70 Jahre** Dienst in der Feuerwehr erhielt **E-HFM Hermann Rieder**.



AW Günter Höller wurde für seine langjährige Tätigkeit als Kommandomitglied (Schriftführer) zum **Ehren-Amtswalter** ernannt.



Im Rahmen der Florianifeier am 2. Mai, an welcher eine große Anzahl von Kameraden teilnahm, wurde **OBI Alexander Pfaffinger, HFM Armin Lindlbauer** u. **FM Daniel Putscher** die Bezirksverdienstmedaille III. Stufe



und **AW Alois Danecker** die Bezirksverdienstmedaille II. Stufe verliehen.



A n s p r a c h e n :



Der **2. Vors. Georg Hellauer** von der FF Windpassing-Haag sprach Gruß- und Dankesworte zu den Anwesenden und gratulierte den Ausgezeichneten.



Stadtrat Johann Waldbauer bedankte sich für die Einladung und überbrachte Grußworte der Stadt Hauzenberg. Er erwähnte, dass die Stadt Hauzenberger mehrere Partnerschaften pflege. Weiters brachte er vor, dass in Hauzenberg die Feuerwehren ca. 1/3 der Anschaffungskosten beim Ankauf von Fahrzeugen aufbringen müssen.



HBI Otto Baier von der FF Ornading sprach Dankesworte u. gratuliert den Ausgezeichneten.

Er brachte vor, dass das Jahr 2009 unter dem Motto der verstärkten Zusammenarbeit im Hinblick der neuen Fahrzeuge (TLF f. die FF Pollung und LF für die FF Ornading) der beiden Wehren stehe. Das Zukunftskonzept der neuen Fahrzeuge sollte sein, dass weniger Mannschaft erforderlich ist.



BGM Karl Reiter-Stranzinger dankte für die gute Arbeit in der Wehr und brachte vor, dass für die Feuerwehr in Polling in den nächsten Jahren 3 neu Fahrzeuge erforderlich sind. Das Tanklöschfahrzeug für die FF Polling sollte bereits 2010 ausgeliefert werden. Weiters brachte er vor, dass die Kritik des Rechnungshofes nicht richtig war, da die Naturkatastrophen mehr werden und das Land OÖ. bisher keine Personalkosten bezahlte, sondern nur Fahrzeuge und Ausrüstungsgegenstände ca. € 40,-- je Einwohner aufbrachte. Der Bürgermeister bringt auch vor, dass auch die Bevölkerung mehr für den Selbstschutz tun muss, da die Feuerwehr bei Katastrophen (z.B. Hochwasser) nicht gleichzeitig überall sein kann. Er bedankt sich für die Jugendarbeit, da dies eine wichtige Säule für die Feuerwehr sei. Er bedankte sich bei den Pollingerinnen und Pollingern für die Spenden bei der Haussammlung. Weiters appellierte er für eine gute Zusammenarbeit der beiden Feuerwehren und brachte vor, dass es keinen Zwang für eine Zusammenlegung geben wird.



Abschnittskommandant BR Karl Ertl bedankt sich für die Einladung und überbringt Grußworte und die herzlichsten Glückwünsche an die Ausgezeichneten des Bezirksfeuerwehrkommandanten.

BR Ertl brachte vor, dass die FF Polling einen guten Mannschaftsstand habe und die Jugendarbeit gut geführt wird. Auch der Ausbildungsstand ist gut, eventuell sollte dieser bei der technischen Hilfeleistung verstärkt werden. Die wäre durch die Ablegung von Leistungsabzeichen möglich. Er erwähnt auch die Leistungen der Bewerbungsgruppe und brachte vor, dass 2012 der Landesbewerb in Braunau ist. Weiters brachte er auch vor, dass die Einsätze nicht weniger und vor allem nicht einfacher werden. Er wies ebenfalls die Kritik des Landesrechnungshofes zurück und brachte vor, dass es mit dem Bezirkskommando eine Aussprache geben wird.

BR Ertl brachte vor, dass er bereits 15 Jahre im Bezirkskommando als Jugendbetreuer mitarbeite und lud zum Bezirks-Jugendlager vom 16. bis 22. Juli ein, welches unter dem Motto „Welt der Erlebnisse“ stehe. Es gibt eine Laser-Show, Zauberer und BMX-Weltmeister.

Weiters lud er zu verschiedenen Tagungen, z.B. Abschnitts-Tagung Mauerkirchen am 17.3., ein und bedankte sich für die geleistete Arbeit.

Mit dem Punkt Allfälliges und Dankesworten des Kommandanten an die Vollversammlung und die Ehrengäste wurde die Vollversammlung geschlossen.

BI Josef Lindlbauer wies nochmals auf die 20-jährige Freundschaft mit der FF Windpassing-Haag hin.

G e b u r t s t a g e :

Im Jahr 2009 feierte **HFM Karl Zollner** seinen 75. Geburtstag



und **HFM Otto Putscher** seinen 70. Geburtstag.



Eine Abordnung des Kommandos gratulierte den Jubilaren und überbrachte ein kleines Geschenk.

**20 Jahre FF Polling —
FF Windpassing-Haag**

Nach dem sich unser damaliger Kommandant HBI Josef Lindlbauer und der damalige 1. Vorsitzende Hans Michl von der FF Windpassing-Haag (Bayern) zufällig bei einem Ausflug auf einem Parkplatz kennen lernten,



trafen sich die FF Polling und die FF Windpassing-Haag zum ersten Mal am 1. April 1989 in Polling. Am 27. Juni 2009 konnte das 20-jährige Jubiläum der Freundschaft dieser beiden Wehren gefeiert werden. Nach einem Empfang bei unserem Kommandanten HBI Alexander Frauscher



der Besichtigung des Gemeindegebietes mit den schönsten Ausblicken mit enormen Weitblicken, dem Feuerwehrzeughaus, dem Gemeindeamt



und der Kirche



fand ein gemütlicher Abend in den ehemaligen Stallungen der Fam. Schachinger, Fössl, in Remoneuberg statt.



Wir möchten uns bei Herbert u. Christine Schachinger sehr herzlich für die zur Verfügungstellung der Räumlichkeiten und bei den zahlreich erschienen Besuchern der Jubiläumsveranstaltung bedanken.



Bei dieser Gelegenheit bedankte sich HBI Alexander Frauscher auch bei Johann u. Theresia Schwarzenberger für die kostenlose zur Verfügungstellung des Grundstückes für das Training unserer Jugendgruppe und überreiche ein kleines Geschenk.

Frühschoppen 2009:

Am 3. Mai 2009 hielten wir wieder einen Frühschoppen ab, welcher sehr gut besucht wurde. Bei den Besuchern des Frühschoppens, allen freiwilligen Helfern und allen Gewerbetreibenden für die Unterstützung mit der Werbung sehr herzlich bedanken.



Für gute Unterhaltung sorgte die Weilbacher Tanzmusi.



Ohne diese Einnahmen wäre es sehr schwierig, die erforderlichen Ausrüstungsgegenstände und Schutzausrüstung eines jeden Mitgliedes anschaffen zu können.



Auch die vom Zivilschutzverband angebotene Fahrradcodierung wurde gut angenommen. Dadurch wird es den Fahrraddieben wieder etwas schwerer gemacht, da der Besitzer eines codierten Fahrrades leicht feststellbar ist.

Tätigkeiten und Ausrückungen, die im Jahr 2009 stattfanden:

Im Jahr 2009 wurden vom Kommando 5 Kommandositzungen abgehalten.

Die Abschnittstagung in Mauerkirchen am 17. März und die Bezirkstagung in Braunau am 2. April wurden von einer Abordnung besucht.

Am Florianigottesdienst und bei der Fronleichnamsprozession waren wir wieder stark vertreten.

Weiters wurde das Feuerwehrfest der FF Thannstraß am 14. Juni, der FF Mari Schmolln am 27. Juli und der FF Wildenau am 16. August besucht.

Jeden 1. Dienstag im Monat wurden kleinere Übungen mit verschiedensten Aufgabenbereichen abgehalten.

Im März und August wurde zur Monatsübung auch die FF Ornading eingeladen.

Übungsannahme war beide male Brand mit Personenrettung.



Einsätze 2009:

Im abgelaufenen Jahr rückten wir zu 1 Brandeinsatz und 5 technischen Einsätzen aus.

15. Februar — Brand in Altheim:



Am Sonntag, den 15. Februar wurden wir zur Hilfeleistung nach Altheim zu einem Wohnhausbrand gerufen. Als wir eintrafen hatte die FF Altheim und die BTF Wiesner Hager den Brand schon unter Kontrolle, sodass wir nach ca. 1 Stunde Bereitschaft von Brand abrückten.

23. Juni — Pumpeinsätze im Gemeindegebiet:

An diesem Tag wurden wir zu insgesamt 3 Hoch-

Wassereinsätzen gerufen. Die Werkstätte der Fa. Blumschein stand am frühen Nachmittag unter Wasser und am Abend waren noch zwei weitere Pumpeinsätze beim Wohnhäusern fällig.

11. August — Reptilieneinsatz:

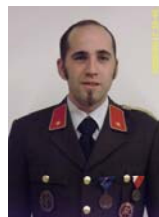
Wir wurden zur Entfernung von 2 Wespennestern gerufen. Die Arbeiten wurden von unseren Kommandanten durchgeführt, da er schon bestimmte Vorkenntnisse durch seine Imkerei mitbrachte.

13.9. — Verkehrsunfall auf der B 141:

Kurz vor 18 Uhr wurden wir zu einem Verkehrsunfall auf der B 141, Kreuzung Gurtner Landesstraße, mit 2 beteiligten PKW's gerufen. Gemeinsam mit der FF Ornading wurde die Unfallstelle abgesichert und nach dem Abtransport der verletzten Personen die Unfallstelle aufgeräumt.

Mitgliederstand mit 31.12.2009:

183 Mitglieder davon 61 Aktive, 11 Jugendliche, 22 Reservisten und 89 unterstützende Mitglieder.



BERICHT DES JUGENBETREUERS HFM LOHNER STEFAN

Da 2009 das erste Jahr in meiner Funktion als Jugendbetreuer war, musste ich mich zuerst mit den neuen Aufgaben vertraut machen und so Manches organisieren und koordinieren. Dennoch klappte alles nach meiner Zufriedenheit.

Die 11 Jugendlichen unserer Wehr leisteten auch letztes Jahr wieder tolle Ergebnisse. Im Letztem Jahr haben sich 4 Jugendliche dazu entschlossen, der Feuerwehr Polling bei zutreten. Namentlich sind dies JFM Lisa Inzinger, JFM Wolfgang Inzinger und JFM Hintermaier Markus, JFM Oskar Hangler.

Weiters können wir einen Jugendfeuerwehrmann (Frau) in den Aktivstand übergeben, JFM Schwarzenberger Nicole.



Neben zahlreichen Übungen für das Jugendleistungsabzeichen (JFLA), und vielen Übungen für den Wissenstest waren wir gemeinsam mit der Aktivgruppe beim Schitag in Hinterstoder, wo Ski- und Snowboard gefahren wurde.



Wissenstest

Der Wissenstest um die Abzeichen in Bronze, Silber und Gold fand heuer im Frühjahr in St.Johann am Walde statt.

Bei zahlreichen Übungen wurden die 11 Jungfeuerwehrmädels und Jungs für den Wissenstest vorbereitet.

Zwei erwarben das Leistungsabzeichen in Gold, fünf das in Silber und vier in Bronze.

Für ihren Ehrgeiz möchte ich ihnen herzlich danken und dass noch viele weitere Erfolge daran anknüpfen.



Gold:

JFM Schwarzenberger Nicole, JFM Frauscher Julia

Silber:

JFM Frauscher Joachim, JFM Hargassner Manuel, JFM Zollner Petra, JFM Schachinger Tanja, JFM Schmidt Katherina

Bronze:

JFM Inzinger Wolfgang, JFM Inzinger Lisa, JFM Hintermaier Markus, JFM Mairleitner Manuel.



Bezirks - Feuerwehrleistungsbewerb in Neukirchen an der Enknach.

Der Bewerb im eigenen Bezirk zählt zu den wichtigsten im ganzen Jahr und wurde in Neukirchen abgehalten. Obwohl die Übungen sehr gut verliefen, gute Zeiten verbucht wurden und das Wetter mitspielte, war die Anspannung und Nervosität auf allen Seiten (Jugend und Betreuer) sehr groß. Die Mühen der letzten Wochen und Monate machte sich bereits bezahlt, so dass die Gruppe in Bronze mit 1000,10 Punkte den 47. Rang erreichen konnte.

Landes - Feuerwehrleistungsbewerb in Ried im Innkreis

Der diesjährige Landesleistungsbewerb wurde in Ried abgehalten. Durch die hervorragenden Leistungen alle Jugendlichen konnten Sie die tollen Leistungen des Jahres bestätigen, und ihre Leistungsabzeichen mitnehmen.

Die Gruppe erreichte in Bronze mit 1001,67 Punkten den guten 429. Platz von insgesamt 730 Gruppen.



**Abschnitts – Feuerwehrleistungsbewerb
in St. Radegund**

Unsere Jugendgruppe platzierten sie sich wiederum im Mittelfeld. In Bronze den 19. Rang und in Silber den 51 Rang.



Jugendlager in Burgkirchen

2009 fand das Jugendlager in Burgkirchen vom 16 – 22. Juli unter dem Motto „Welt der Erlebnisse“ statt.

Leider spielte der Wettergott beim ersten Turnus nicht mit und das Jugendlager wurde somit vorzeitig beendet.

Es wurden viel Attraktionen vorbereitet wie z.B.: Bullriding, Lasershow, Magicshow, uvm.

Der zweite Turnus konnte aber planmäßig durchgeführt werden.



**Abschnitts - Feuerwehrleistungsbewerb
in Frauschereck**

Nach wochenlanger Trainingsphase, konnten sich unsere Jugendgruppe im ersten Bewerb der Konkurrenz stellen. Bei diesem erreichten sie in Frauschereck den 9. Rang in Bronze und bekamen somit einen Pokal, und einen hervorragenden 17. Rang in Silber.





"Wasserbeförderung mittels Scheibtruhe" u.v.a. mehr! Natürlich stand an diesem Nachmittag der Spaß und die Lust miteinander etwas zu machen im Vordergrund welcher nicht zu kurz kam.



Erfreulich für die eigene Feuerwehr war an diesem Tag, dass die Jugendgruppe Polling 2 (Buben) und die Jugendgruppe Polling 1 (Mädchen) vor der Jugendgruppe St. Veit die Spiele gewann. Hierzu recht herzliche Gratulation!

Sommerspiele des Abschnittes Mauerkirchen

Die Feuerwehr Polling veranstaltete 2009 die jährlichen Sommerspiele für den Abschnitt Mauerkirchen. Zu Beginn hatte der Wettergott kein Nachsehen da es etwas regnete, jedoch umso länger die Spiele dauerten, umso schöner wurde das Wetter. Die Feuerwehr dachte sich für die insgesamt 16 Jugendgruppen einige interessante Spiele aus. Wie zum Beispiel; "Lattl schießen", "Preisfischen", "Kistensteigen",



Friedenslichtaktion 2009

Die Jugendgruppe der Freiwilligen Feuerwehr Polling i.l. spendete den Erlös der Friedenslichtaktion 2009 in der Höhe von **1.421,60 Euro** dem Kinderheim Pro Juventute in Mettmach.

Bereits seit mehr als 10 Jahren existiert nun die Freundschaft zwischen dem Kinderheim und der FF. Damals wurden bei den noch traditionellen Nikolausauffahrten in Polling ebenfalls "Nikolaussäckchen" nach Mettmach ins Kinderheim gebracht.



Für das kommende Jahr wünsche ich der Jugendgruppe wiederum soviel Einsatzfreude und Eifer beim Training sowie auch bei den Wettbewerben.

Zum Schluss möchte ich mich noch bei einigen Kameraden für ihre Mithilfe bedanken, dies wären HBI Alexander Frauscher, OFM Maisrimel Stefan und FM Erlbacher Frank.

Ich möchte mich auch beim Hr. Schwarzenberger für die Bereitstellung der Wiese für unsere Jugendgruppe recht Herzlich bedanken.

Abschließend gratuliere ich noch allen Jugendlichen zu ihren tollen Erfolgen und bedanke mich bei ihnen für die gute Zusammenarbeit und Disziplin.



**BERICHT DES
SANITÄTSBEAUFTRAGTEN
OFM SIMBÖCK ALBERT**

Einsatztechnisch wurden wir als „Sani“ Ersthelfer in diesem Jahr nicht benötigt.

Bei den verschiedensten Übungen wurden Sofort-Rettungsmaßnahmen wie z.B. Evakuierungen geübt.

Bei einer gemeinsamen Monatsübung mit der FF-Ornading hatten wir eine Personensuche als Übungsannahme, die anschließend von den Sanitätern betreut wurden.

Im Herbst 2010 wollen wir erneut versuchen einen 16-stündigen Erste Hilfe Kurs mit anschließendem Kindernotfallkurs durchzuführen, falls genügend Anmeldung zusammen kommen.

Eine Vorankündigung möchte ich noch machen:

Am 2. März 2010 ist für Aktivmitglieder im Rahmen einer Monatsübung der FF Polling und Ornading eine Reanimation mit einer Übungspuppe geplant.



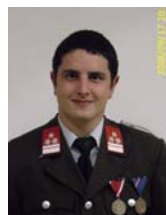
**BERICHT DES LOTSEN
UND NACHRICHTEN KDT
BI MAIER HELMUT**

Am 3. Februar hielten wir im Zeughaus eine umfangreiche Funkübung ab, bei der die Funker ihr Wissen einbrachten.

Am 28. März haben 6 Kameraden den Verkehrsreglerlehrgang in Altheim besucht.

Den Funklehrgang in Riedersbach besuchte Christoph Mühlbacher.

Bedanken möchte ich mich bei den Kameraden, die mich bei meiner Arbeit immer unterstützt haben.



**BERICHT DES
ATEMSCHUTZWARTES
OFM HUBER SEBASTIAN**

Als Atemschutzwart habe ich die Aufgabe euch über die Arbeiten des Atemschutztrupps zu berichten.

Heuer mussten wir die Atemschutzgeräte nach Wien zur 5 Jährigen Hauptüberprüfung schicken, wo an den Geräten keinerlei Mängel festgestellt wurden.

Im Übungsbereich mit dem Atemschutzgerät wurde im abgelaufenen Jahr sehr viel gearbeitet, da dieses Gerät einfach eine gewisse Sicherheit im Umgang bei Übungen und Einsätzen erfordert.



Wir hatten auch eine e t w a s g r ö ß e r e Übung mit mehreren Feuerwehren in der Kläranlage, mit Personenber gung.

1 Mann besuchte auch den Atemschutzlehrgang in Linz um auch in Zukunft wieder schnell und effizient helfen zu können.

Zum Abschluss darf ich mich noch bei meinen Kameraden für die Einsatzbereitschaft bei den Übungen und Einsätzen Bedanken!!



BERICHT DES EDV BEAUFTRAGTEN OFM THOMAS DANECKER

Unser Webseite:

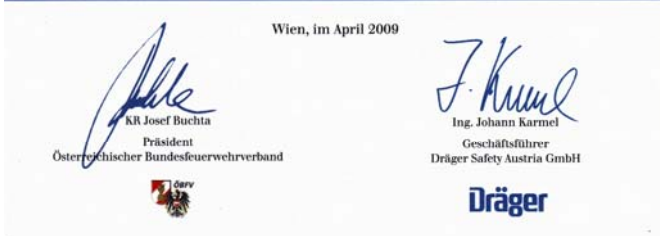
<http://www.ff-polling.at>



Als EDV-Beauftragter habe ich auch dieses mal nicht viel zu berichten.

Erwähnen möchte ich aber doch, dass unser Homepage von ca. 1.250 Besuchern aus 27 Ländern, hauptsächlich aus Deutschland und Österreich aufgerufen wurde.

Weiters nahmen wir mit unser Homepage beim Feuerwehr-Website-Wettbewerb 2009 der Fa. Dräger teil, bei welchem unser Website für den hervorragenden Internetauftritt mit 2 Helmsymbolen ausgezeichnet wurde.



Ich möchte mich an dieser Stelle bei allen herzlich bedanken, die unsere Webseite durch ihre eifrige Mitarbeit ständig auf dem neuesten Stand halten.

Hinweisen möchte ich auf die neu eingerichtete Homepage des Abschnittes Mauerkirchen unter www.afk-mauerkirchen.at.



BERICHT DES ZEUGWARTES AW SCHNELL GERHARD

Wiederum ist ein interessantes und arbeitsreiches Jahr bei der Feuerwehr vergangen und ich möchte euch kurz über das Geschehen berichten!

Übers Jahr verteilt mussten ständige Reinigungs- und Wartungsarbeiten an der Zeugstätte sowie an den Gerätschaften verrichtet werden.

Im Sommer brachte ich das LFB zur jährlichen Überprüfung nach Kirchheim zur Firma Reich. Das KDO brachte ich dann im Dezember zur Überprüfung nach Mauerkirchen.

Im Jahr 2009 wurden folgende Gerätschaften angekauft:

- 15 B Schläuche
- 15 C Schläuche
- 30 Schlauchträger
- 1 Tauchpumpe Mast T12
- 1 Tauchpumpe Mast T8
- 1 Tauchpumpe Mast T6
- 10 Sicherheitshandschuhe
- 2 Einsatzhosen und Einsatzblusen
- 1 Halteleine
- 1 Sicherheitsstiefel
- 2 Jugendhosen und Jugendblusen
- 1 Jugendzelt

Abschließend möchte ich mich bei allen Kameraden für die gute Zusammenarbeit bedanken und hoffe meine Arbeit als ZEUGWART zur Zufriedenheit aller erledigt zu haben!



BERICHT DES KOMMANDANTEN HBI ALEXANDER FRAUSCHER



Am Ende eines jeden Arbeitsjahres darf ich als Kommandant einige Zahlen und Daten bringen. Im abgelaufenem Jahre 2009 wurden von den verschiedenen Kameraden, für das Feuerwehrwesen in unserer Gemeinde, rund 636 Stunden für

die Ausbildung, weiters wurden für die Wartung der Gerätschaften, Dienstbesprechungen und Instandsetzungsarbeiten weitere 494 Stunden aufgebracht.

Für diverse andere Arbeiten, bzw. Schulbesuch, Kindergartenbesuch usw. wurden von unseren Kameraden 245 Stunden aufgewendet.

Auf ein paar sehr wichtige Punkte im abgelaufenen Jahr möchte ich kurz eingehen:

H a u s s a m m l u n g

Die FEUERWEHR Polling hat sich im abgelaufenen Jahr dazu entschlossen, den Erlös der jährlichen Haussammlung ausschließlich für die Finanzierung des neuen Tanklöschfahrzeuges zu verwenden.

Da uns auch beim Ankauf des neuen Tanklöschfahrzeuges ein schöner „Brocken“ an finanzieller Eigenleistung treffen wird, führten wir im Oktober die Haussammlung durch. Ich möchte mich an dieser Stelle bei allen Sammlern recht herzlich bedanken.

Mein ganz besonderer Dank gilt aber der Bevölkerung des Löschbereiches der FF Polling für die freundliche Aufnahme.

Das Kommando der FF Polling bedankt sich sehr herzlich für eure finanzielle Unterstützung und sagt ein kameradschaftliches VERGELTS GOTT

M o n a t s ü b u n g e n :

Im Vorjahr führten wir wiederum immer am ersten Dienstag im Monat unsere Übungen durch. Der Übungsehrgeiz hat sich gut gehalten, was im Ernstfall jedem einzelnen Kameraden zu gute kommt. Denn durch stete Handhabe der Gerätschaften wird man mit ihnen vertraut, und kann so den in Not geratenen Mitmenschen ohne Bedenken, etwas falsch zu machen, helfen. An alle die die sich in letzter Zeit nicht so oft sehen

haben lassen, möchte ich besonders appellieren sich wieder öfter Zeit zu nehmen, und die Übungen zu besuchen.

Denn wie ihr alle wisst, bekommt die FF Polling ein neues Tanklöschfahrzeug mit dem der Brandschutz in unserer Gemeinde in Zukunft gesichert ist. Mit diesem Fahrzeug kommt auch wiederum eine Menge an Technik auf uns zu, darum ist es umso wichtiger, mit all diesen Gerätschaften vertraut zu sein. Wir führen auch eine kleine Änderung bei den Monatsübungen durch, um sie noch interessanter zu machen.

Heuer finden die Übungen so wie im abgelaufenen Jahr, jeden 1. Dienstag im Monat um 19.00 Uhr statt. Ich hoffe wieder auf eure zahlreiche Teilnahme.

Weiters findet jeden Dienstag ab 19.00 Uhr im Feuerwehrhaus der Feuerwehrstammtisch statt. Alle Kameraden, egal ob jung oder alt sind dazu recht herzlich eingeladen. Wir freuen uns über jeden teilnehmenden Kameraden.

J u g e n d g r u p p e :

Besonders freut es mich, wieder einige neue Gesichter in unserer Mitte zu haben. Nach kurzer Vorbereitungszeit der Jugendlichen für die Bewerbe, konnten Sie sich trotzdem schon über gute Platzierungen bei den Bewerben erfreuen. Die FF Polling ist stolz auf eure Leistungen. Besonders möchte ich den vier Jungfeuerwehrmitgliedern zum Jugendfeuerwehrleistungsabzeichen in Bronze gratulieren. Weiters dürfen wir euch noch viel Erfolg und eine schöne erfolgreiche kameradschaftliche Zukunft bei unserer Wehr wünschen. Dem Jugendbetreuer Lohner Stefan und seinen Helfern, Erlbacher Frank und Maisrimel Stefan wünsch ich noch viel Freude bei der verantwortungsvollen Aufgabe bei der Verrichtung der Jugendarbeit.

A k t i v g r u p p e :

Ein ganz besonderes Anliegen meinerseits ist es, wieder eine Aktivgruppe stellen zu können.

Ich hoffe, dass demnächst mit den Vorbereitungen für die Bewerbe begonnen werden kann. Die Aktivgruppe ist ein wichtiges Element für die Aus- und Weiterbildung in unserer Feuerwehr. Somit wünsche ich euch viel Glück bei den heurigen Bewerben und hoffe, dass Euch euer Ehrgeiz und Fleiß bei den Trainings auch den angestrebten Erfolg bringt.

**Ausrückungen bei Festen:**

Da wir im abgelaufenen Jahr ein sehr dichtes Programm an Ausrückungen hatten, möchte ich mich bei den Kameraden, die mich hier immer wenn es irgendwie möglich war unterstützt haben, ein herzliches **Vergelts Gott** sagen.

Ganz besonders möchte ich mich aber an dieser Stelle bei unserer Musikkapelle bedanken, die sich die Zeit nahmen, und mit der Feuerwehr Polling zu drei Feuerwehrfesten im abgelaufenen Jahr ausrückte.

Wie sicher schon jeder weiß, findet im Jahr 2011 in Polling ein Feuerwehrfest statt. Wir haben Grund zum Feiern. Die Feuerwehr Polling erhält heuer im Herbst das neue Tanklöschfahrzeug.

Als Kommandant hoffe ich um Unterstützung bei den Vorbereitungen im kommenden Jahr, besonders hoffe ich aber wieder, zahlreich bei den verschiedensten Terminen auszurücken.

Lehrgänge:

Ein besonderes Anliegen ist es mir als Kommandant all denen zu gratulieren, die sich im abgelaufenen Jahr der Aufgabe stellten, einen Lehrgang zu besuchen.

In unserer Wehr konnten einige Kameraden zwei Grundlehrgänge, ein Maschinistenlehrgang, ein Atemschutzlehrgang, ein Atemschutzwartlehrgang, zwei Maschinistenausbildungen im Bezirk, zwei Funklehrgänge, ein TLF-Lehrgang, sieben Verkehrsreglerlehrgänge und ein Kommandantenweiterbildungslehrgang besucht werden.

Alle konnten erfolgreich absolviert werden, ich darf dazu recht herzlich gratulieren.

Ich hoffe, dass sich auch andere Kameraden bereit erklären, sich spezielles Fachwissen in Form von Lehrgängen anzueignen, um im Ernstfall gerüstet zu sein.

Weiters wurden wir bei einem geringen Einsatzaufkommen zu 1 Brandeinsatz und 5 technischen Hilfeleistungen gerufen.

Dankesworte:

Als Kommandant möchte ich mich bei allen Aktiven, Altgedienten und Jungfeuerwehrmitglieder für die im abgelaufenen Jahr erbrachten Leistungen bei den Einsätzen, Übungen, Ausrückungen, Wettbewerbsteilnahmen ganz besonders bedanken.

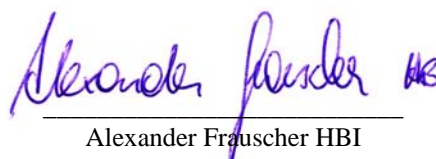
Dem Bürgermeister und dem Gemeinderat einen herzlichen Dank für das gute Einvernehmen bei den verschiedensten Anliegen.

Ein ganz besonderer Dank gilt meinen Kommandomitgliedern für die vorbildhafte Arbeit im abgelaufenen Jahr.

Ein weiterer Dank gilt meinem Ausbildungsleiter, Atemschutzwart, Lotsenkommandant, sowie dem Jugendbetreuer, dem Fähnrich und seinem Stellvertreter, den Kommandomitgliedern sowie den weiteren Bestellten für die gute Mit- und Zusammenarbeit.

Unserer Musikkapelle mit Kapellmeister Gaisbauer Johann sowie Obmann Johannes Schachinger ein besonderer Dank für die musikalische Begleitung zu den Festen und Veranstaltungen im abgelaufenen Jahr.

Zum Abschluss möchte ich noch ankündigen, dass von der Feuerwehr am 16. u. 17. April wieder eine Alteisensammlung durchgeführt wird.

Kommandant:


Alexander Frauscher HBI

Schriftführer:


Alois Danecker AW